



STADT BERCHING

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE 19. ÖFFENTLICHE SITZUNG DES BAU- UND UMWELTAUSSCHUSSES

Sitzungsdatum: Dienstag, 24.01.2017
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 19:41 Uhr
Ort: im großen Sitzungssaal des Rathauses

ANWESENHEITSLISTE

Erster Bürgermeister

Eisenreich, Ludwig

Ausschussmitglieder

Höffler, Andreas
Hollweck, Sieglinde
Meissner, Christian
Meyer, Roland 3. Bgm.
Neumeyer, Josef
Rackl, Manfred
Wolfrum, Erhard
Zeller, Stephan

Stellvertreter

Großmann, Wolfgang
Stork, Werner

Vertretung für Herrn Erich Steindl
Vertretung für Frau Maria Meil

Ortssprecher

Bauer, Birgit
Bauer, Wilfried
Eibner, Harald
Großhauser, Georg
Köbl, Benjamin
Meier, Karl
Seger, Joseph
Waffler, Adalbert
Waldmüller, Siegfried
Zaigler, Michael

Schriftführer

Sammüller, Bernd

Verwaltung

Buchberger, Reinhard
Lang, Manfred
Lindner, Thomas
König, Christian

Weitere Anwesende

Herr Bökenbrink
Ingenieurbüro Bökenbrink
(zu TOP 3)

Anwesende Stadtratsmitglieder

Brandmüller, Wolfgang
Stadler, Maximilian
Fitz, Erna

Abwesende und entschuldigte Personen:

Ausschussmitglieder

Meil, Maria
Steindl, Erich

Ortssprecher

Brendel, Anton
Grabmann, Martin
Neumeyer, Michael
Schmid, Christian
Simon, Georg
Stemmer, Horst
Straubmeier, Konrad
Weidinger, Reinhard
Zenk, Ingeborg

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Genehmigung der Niederschrift vom 15.11.2016
- 2 Bauanträge und Bauvoranfragen - Stellungnahme gemäß § 36 BauGB
- 2.1 Antrag auf Vorbescheid zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage und Maschinenhalle in Ernersdorf auf dem Grundstück mit der Fl.Nr. 142 der Gemarkung Ernersdorf - Beratung und Beschlussfassung **2016/235**
- 2.2 Bauantrag auf Neubau einer Feldscheune in Pollanten auf dem Grundstück mit der Fl.Nr. 210 der Gemarkung Pollanten - Beratung und Beschlussfassung **2016/242**
- 3 Erlass einer Satzung gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB zur Einbeziehung einzelner Außenbereichsflächen in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Hermannsberg - Behandlung der Stellungnahmen und Satzungsbeschluss **2016/239**
- 4 Vollzug des Bayer. Straßen- und Wegegesetzes - Widmung der Erschließungsstraße und der beschränkt-öffentlichen Wege im Baugebiet "Südlich der Südtangente" gemäß Art. 6 Abs. 1 BayStrWG - Beratung und Beschlussfassung **2016/236**
- 5 Ausbau Kernwegenetz - Beratung und Beschlussfassung **2016/237**
- 6 Vertragsverlängerung zur Entsorgung von Klärschlamm - Auftragsvergabe **2016/244**
- 7 Erneuerung des Prozessleitsystems an der Kläranlage Berching - Auftragsvergabe **2016/243**
- 8 Umbau des Leichenhauses im Friedhof Oening - Beratung und Beschlussfassung **2016/246**
- 9 Berichte und Anfragen

Erster Bürgermeister Ludwig Eisenreich eröffnet um 19:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Bau- und Umweltausschusses fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1 Genehmigung der Niederschrift vom 15.11.2016

Einstimmig beschlossen Ja: 11 Nein: 0

Die Niederschrift über die Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 15.11.2016 wird genehmigt.

2 Bauanträge und Bauvoranfragen - Stellungnahme gemäß § 36 BauGB

2.1 Antrag auf Vorbescheid zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage und Maschinenhalle in Ernersdorf auf dem Grundstück mit der Fl.Nr. 142 der Gemarkung Ernersdorf - Beratung und Beschlussfassung

Erster Bürgermeister Eisenreich erläutert dem Bau- und Umweltausschuss den Tagesordnungspunkt. Herr Sammüller erklärt die Einzelheiten.

Einstimmig beschlossen Ja: 11 Nein: 0

Zu dem Antrag auf Vorbescheid des Herrn Grabmann Michael, Ernersdorf 12 auf Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage und Maschinenhalle auf dem Grundstück Fl.-Nr. 142 der Gemarkung Ernersdorf wird das Einvernehmen vorbehaltlich der Kostenübernahme zur Wasserversorgung erteilt.

2.2 Bauantrag auf Neubau einer Feldscheune in Pollanten auf dem Grundstück mit der Fl.Nr. 210 der Gemarkung Pollanten - Beratung und Beschlussfassung

Der Vorsitzende erläutert dem Bau- und Umweltausschuss die Angelegenheit und übergibt Herrn Sammüller das Wort zur Klärung der Einzelheiten.

Einstimmig beschlossen Ja: 11 Nein: 0

Zu dem Bauantrag des Herrn Deflorin Martin, Pollanten auf Neubau einer Feldscheune auf dem Grundstück mit der Fl.Nr. 210 der Gemarkung Pollanten wird vorbehaltlich des Vorliegens einer Privilegierung gemäß § 35 Abs. 1 Nr. 1 BauGB das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

3 Erlass einer Satzung gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB zur Einbeziehung einzelner Außenbereichsflächen in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Hermannsberg - Behandlung der Stellungnahmen und Satzungsbeschluss

Erster Bürgermeister Eisenreich begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Bökenbrink vom Ingenieurbüro Bökenbrink und erteilt diesem das Wort.

1. Nach Abwägung aller öffentlichen- und privater Belange ergehen folgende Beschlüsse:

Einstimmig beschlossen Ja: 11 Nein: 0

1.1 Landratsamt Neumarkt

Die Hinweise werden zur Kenntnis genommen. Relevante Emissionsquellen wie Fahrsilos oder Stallungen finden sich erst in ca. 100 m Entfernung. Mit der Wahl des Gebietstypus „Dorfgebiet“ nach § 5 BauNVO wurde die Eigenart der Umgebung berücksichtigt. In die Satzung wird ein Hinweis aufgenommen, dass mögliche landwirtschaftliche Emissionen im Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung hinzunehmen sind.

Einstimmig beschlossen Ja: 11 Nein: 0

1.2 Bayernwerk AG

Der Bauausschuss nimmt zur Kenntnis, dass die Bayernwerk AG keine grundsätzlichen Bedenken gegen das Vorhaben hat. Die Kabel und Anlagen der Bayernwerk AG liegen im Straßenbereich und somit zwar außerhalb des Geltungsbereichs, vorsorglich wird jedoch ein Hinweis auf die Leitungen und die geltenden Schutzbestimmungen in die Begründung aufgenommen.

Einstimmig beschlossen Ja: 11 Nein: 0

1.3 Telekom Deutschland GmbH

Der Bauausschuss nimmt die Hinweise der Telekom zur Kenntnis. In die Begründung wird ein Hinweis auf die Bestandsleitungen und – Anlagen und die erforderliche rechtzeitige Abstimmung der Erschließungsarbeiten aufgenommen.

Einstimmig beschlossen Ja: 11 Nein: 0

1.4 Wasserwirtschaftsamt Regensburg

Der Bauausschuss nimmt die Anregungen des Wasserwirtschaftsamtes zur Kenntnis. Die geplante Neubebauung liegt am Rand der Mulde und wird voraussichtlich nicht von möglichen Überflutungen betroffen sein. Ebenso ist das maximale Maß der Neuversiegelung so gering, dass keine signifikante Verschärfung der Situation entsteht. Bei der bestehenden Bebauung (Fl.Nr. 1085) konnten nach Aussage der Verwaltung in der Vergangenheit keine derartigen Ereignisse beobachtet werden. Ein Hinweis auf mögliche Gefahren sowie eine Empfehlung entsprechende Schutzmaßnahmen zu ergreifen wird jedoch in die Begründung aufgenommen.

Einstimmig beschlossen Ja: 11 Nein: 0

2. Satzungsbeschluss

Da durch die Beschlussfassung unter 1.1 bis 1.4 eine wesentliche Änderung der Planung nicht mehr notwendig ist und somit eine Wiederholung der Auslegung entfällt, wird die Einbeziehungssatzung „Hermannsberg“ in der Fassung vom 27.12.2016 als Satzung beschlossen. Der beiliegende Satzungsentwurf, das Planblatt und die Begründung sind Bestandteil des Beschlusses.

4 Vollzug des Bayer. Straßen- und Wegegesetzes - Widmung der Erschließungsstraße und der beschränkt-öffentlichen Wege im Baugebiet "Südlich der Südtangente" gemäß Art. 6 Abs. 1 BayStrWG - Beratung und Beschlussfassung

Erster Bürgermeister Eisenreich erläutert dem Bau- und Umweltausschuss den förmlichen Akt der Widmung. Herr Sammüller erklärt die Details.

Einstimmig beschlossen Ja: 11 Nein: 0

1. Die neugebaute Erschließungsstraße „Spitalwiese“ mit der Fl.Nr. 1401 der Gemarkung Berching wird in einer Länge von 388 Metern zur Ortsstraße gewidmet. Gewidmet wird ebenfalls der dazugehörige Wendehammer. Baulastträger ist die Stadt Berching.

Einstimmig beschlossen Ja: 11 Nein: 0

2. Der neugebaute Fußweg mit den Fl.Nrn. 1401 und 1395 der Gemarkung Berching wird in einer Länge von 50 Metern zum beschränkt-öffentlichen Weg (nur für Fußgänger) gewidmet. Baulastträger ist die Stadt Berching.

Einstimmig beschlossen Ja: 11 Nein: 0

3. Der neugebaute Fuß- und Radweg mit den Fl.Nrn. 1401 und 1401/7 der Gemarkung Berching wird in einer Länge von 50 Metern zum beschränkt-öffentlichen Weg (nur für Fußgänger und Radfahrer) gewidmet. Baulastträger ist die Stadt Berching.

Einstimmig beschlossen Ja: 11 Nein: 0

4. Der neugebaute Fuß- und Radweg mit der Fl.Nr. 1401 der Gemarkung Berching wird in einer Länge von 45 Metern zum beschränkt-öffentlichen Weg (nur für Fußgänger und Radfahrer) gewidmet. Baulastträger ist die Stadt Berching.

Einstimmig beschlossen Ja: 11 Nein: 0

5. Der neugebaute Fuß- und Radweg mit der Fl.Nr. 1401 der Gemarkung Berching wird in einer Länge von 38 Metern zum beschränkt-öffentlichen Weg (nur für Fußgänger und Radfahrer) gewidmet. Baulastträger ist die Stadt Berching.

Einstimmig beschlossen Ja: 11 Nein: 0

6. Der neugebaute Fuß- und Radweg mit den Fl.Nrn. 1401 und 1401/35 der Gemarkung Berching wird in einer Länge von 374 Metern zum beschränkt-öffentlichen Weg (nur für Fußgänger und Radfahrer) gewidmet. Baulastträger ist die Stadt Berching.

Einstimmig beschlossen Ja: 11 Nein: 0

7. Der neugebaute Fußweg mit der Fl.Nr. 1401 der Gemarkung Berching wird in einer Länge von 18 Metern zum beschränkt-öffentlichen Weg (nur für Fußgänger) gewidmet. Baulastträger ist die Stadt Berching.

5 Ausbau Kernwegenetz - Beratung und Beschlussfassung

Erster Bürgermeister Eisenreich erläutert dem Bau- und Umweltausschuss den Tagesordnungspunkt. Herr Lindner erklärt die Einzelheiten.

Einstimmig beschlossen Ja: 11 Nein: 0

Der Bauausschuss beschließt nachfolgende Straßen und Wege über das Aktionsbündnis Oberpfalz-Mittelfranken beim Amt für ländliche Entwicklung zur Förderung anzumelden und auszuführen. Die jeweilige Jagdgenossenschaft ist anteilig, gemäß der vorgestellten Kostenberechnung zur fiktiven Wegherstellung finanziell zu beteiligen.

Weg Nr.	Bezeichnung
141	GVS - Fribertshofen - Rudertshofen, Teil 3-5
146	GVS - Wackersberg – Altmannsberg, Teil 1-3
148	GVS - Grubach - Altmannsberg
637	Feldweg Jettingsdorf - Rübling
644	Feldweg Raitenbuch - Oening
662	Feldweg bei Stauffersbuch

In den entsprechenden Haushaltsjahren sind die jeweils entsprechenden Kosten (wie vorgestellt) in den Haushaltsplan aufzunehmen.

6 Vertragsverlängerung zur Entsorgung von Klärschlamm - Auftragsvergabe

Erster Bürgermeister Eisenreich erläutert dem Bau- und Umweltausschuss die Angelegenheit. Herr Lindner erklärt die Details.

Einstimmig beschlossen Ja: 11 Nein: 0

Der Bauausschuss beschließt, den Vertrag zur Klärschlamm Entsorgung mit der Fa. Wagenbauer, zu gleichen Konditionen wie im Jahr 2016 um ein weiteres Jahr zu verlängern. Die Entsorgungskosten je Tonne belaufen sich auf 78,- Euro netto. Die Vertragslaufzeit endet zum 28.02.2018.

7 Erneuerung des Prozessleitsystems an der Kläranlage Berching - Auftragsvergabe

Der Vorsitzende erläutert kurz den Tagesordnungspunkt und übergibt das Wort an Herrn Lang.

Mehrheitlich beschlossen Ja: 10 Nein: 1

Der Auftrag für die Umstellung des Prozessleitsystems der Abwasserentsorgung auf AQASYS 8.0 wird der Firma Hofmockel GmbH zu 46.060,74 € einschl. MwSt. erteilt. Für den Haushalt 2017 sind Mittel in entsprechender Höhe vorzusehen.

Erster Bürgermeister Eisenreich erläutert dem Bau- und Umweltausschuss den Tagesordnungspunkt. Herr Lang erklärt die Einzelheiten. Herr Waffler stellt in seiner Funktion als Ortssprecher von Oening die „Baufälligkeit“ des Gebäudes kurz dar.

Einstimmig beschlossen Ja: 11 Nein: 0

Den Umbau- und Sanierungsarbeiten am Leichenhaus im Friedhof Oening wird zugestimmt. Mittel in Höhe von 38.000 € sind im Haushalt 2017 vorzusehen. Der erste Bürgermeister wird ermächtigt nach erfolgter Angebotseinholung die Aufträge der einzelnen Gewerke an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

Es gab keine Berichterstattungen oder Anfragen.

Erster Bürgermeister Ludwig Eisenreich schließt um 19:41 Uhr die öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses.

Ludwig Eisenreich
Erster Bürgermeister

Bernd Sammüller
Schriftführer